

Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens

Nr. 230008613-6
vom 31.01.2013

Auftraggeber : SCHOMBURG GmbH & Co. KG
Aquafinstraße 2 - 8
32760 Detmold

Auftrag: Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1

Auftragsdatum: 10.07.2012

Notifizierte Stelle Nr.: -0432-

Bezeichnung des zu klassifizierenden Bauprodukts:

Flüssige Dichtfolie "SANIFLEX"

Dieser Bericht bestimmt die Klassifizierung des o. g. Bauprodukts in Übereinstimmung mit dem in DIN EN 13501-1 angegebenen Verfahren.

1 Beschreibung des Bauproduktes

"SANIFLEX" ist eine flüssige Dichtfolie auf der Basis einer Kunststoffdispersion mit carbonatischen Füllstoffen.

Topfdichte	1,3 g/cm ³
Farbe	Ocker
Mindestnassauftrag	1,2 kg/m ²

2 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

2.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren
MPA NRW	SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2 - 8 32760 Detmold	230008613-5	DIN EN ISO 11925-2

2.2 Prüfergebnisse

Prüfverfahren	Anzahl der Versuche	Parameter	Prüfergebnisse
DIN EN ISO 11925-2 Beflammung 15 s	12	F _s (mm) brennendes Abtropfen / Abfallen	≤ 150 nein

3 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

3.1 Referenz

Die Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11 und 14.1 der Norm DIN EN 13501-1 : 2007 durchgeführt.

3.2 Klassifizierung

Das Material wird in Bezug auf sein Brandverhalten klassifiziert als : **E**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist : --

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen ist : --

Damit ergibt sich als Klassifizierung des Brandverhaltens des Materials :

Brandverhalten	Rauchentwicklung	Brennendes Abtropfen
E	--	--

d.h. **E**

3.3 Anwendungsbereich des Produktes

Die Klassifizierung gilt nur für das unter Abschnitt 1 beschriebene Bauprodukt:

Flüssige Dichtfolie "SANIFLEX".

Die Klassifizierung gilt ausschließlich, wenn die Dichtfolie mit einer Nassauftragsmenge von 1,2 kg/m² auf Untergrundmaterialien der Klassen A1 oder A2-s1, d0 mit einer Rohdichte von mindestens 1350 kg/m³ und einer Untergrunddicke von mindestens 6 mm aufgetragen wird.

4 Einschränkungen

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Erwitte, den 31.01.2013

Im Auftrag
 Der Leiter der Prüfstelle

(Dipl.-Ing. Rademacher)



Der Sachbearbeiter

(Dipl.-Ing. Bloch)